

JÄHRLICHE ERSPARNIS VON LIZENZ UND FOLGEKOSTEN IN 5-STELLIGER HÖHE

Seit 1986 betreiben die Stadtwerke Bonn IT-gestütztes Instandhaltungsmanagement. Von der selbstentwickelten Datenbank über eine in SAP integrierte Lösung führte der Weg schließlich zum **BOOM MAINTENANCE MANAGER** – einer flexiblen und kundengerechten Lösung, die sich optimal an die kaufmännischen Prozesse des Unternehmens anpassen lässt.



Herausforderung: Ablösung von „Altsystemen“

„Jede Zeit hat ihre Softwarelösung. 1986 haben wir auf eine selbstentwickelte Datenbanklösung mit Anbindung an SAP gesetzt, 2001 kam eine vollständig in SAP integrierte Lösung und 2011 fiel die Entscheidung für den **BOOM MAINTENANCE MANAGER**“, so Konrad Glehn, Fachbereichsleiter für Datenverarbeitung und Dokumentation.

Dabei ging es letztlich darum, die Produktivität und die Qualität in der Instandhaltung zu verbessern, denn das Instandhaltungsmanagement ist ein wichtiger Baustein für den wirtschaftlichen Gesamterfolg des Unternehmens.



BOOM MAINTENANCE MANAGER

First in securing your investments

Kunde:

Stadtwerke Bonn Dienstleistungs GmbH

Gerhart-Hauptmann-Straße 8
D-53121 Bonn

www.stadtwerke-bonn.de

Ansprechpartner:

Konrad Glehn, Fachbereichsleiter
für Datenverarbeitung und
Dokumentation

Lösungsfokus:

- Durchgängiges und einheitliches Instandhaltungsmanagement
- Ablöse von bestehenden Altsystemen
- Integration in die bestehenden kaufmännischen Prozesse



Entscheidungsgrundlage: Gesamtnutzen & Folgekosten

Bei der Entscheidung für eine Softwarelösung spielen naturgemäß viele Faktoren eine Rolle. Der **BOOM MAINTENANCE MANAGER** konnte vor allem durch seine Flexibilität, die moderne und kundengerechte Benutzeroberfläche und die Anpassbarkeit an die kaufmännischen Prozesse im Unternehmen überzeugen.

Bei der durchgeführten Kosten-Nutzen Analyse schnitt der **BOOM MAINTENANCE MANAGER** im Vergleich besser ab als andere Anbieter. Insbesondere im Bereich der Folgekosten für Datenpflege und Strukturänderungen war das Angebot von Boom wegen des TOTAL CUSTOMIZING-Ansatzes überlegen. Durch die Einführung der Software konnten jährlich Lizenz und Folgekosten in 5-stelliger Höhe eingespart werden – ein Budget, das nun für die kontinuierliche Verbesserung und Weiterentwicklung investiert werden kann.



Fazit: Kosteneinsparung und Optimierung der Prozesse

„Die Umstellung auf **BOOM MAINTENANCE MANAGER** führte zu sofortigen Kosteneinsparungen durch die Ablösung bzw. Ergänzung bestehender Systeme. Gleichzeitig gibt es nun ein technisches Instandhaltungsmanagementsystem mit modernen und nutzergerechten Bedienoberflächen. Mit der Leistungserfüllung und Termintreue von Boom Software sind wir sehr zufrieden.“, so Konrad Glehn



BOOM MAINTENANCE MANAGER bei Stadtwerke Bonn

Nutzen:

- Kosteneinsparung
- Moderne und nutzergerechte Oberfläche
- Optimierung der Instandhaltungsprozesse
- Technische Instandhaltungslösung mit Anpassbarkeit an die kaufmännischen Prozesse
- Investitionssicherheit durch geringere Folgekosten und Lizenzpolitik
- Branchen- und Instandhaltungs-Know-how des Anbieters

Erfolgsfaktoren:

- Kurzfristige Kostenersparnis
- Auf Mitarbeiter zugeschnittene Benutzeroberfläche
- Branchen-Know-how von Boom Software
- Professionelles Projektteam
- Schnelle Anpassbarkeit an die Erfordernisse der einzelnen Fachbereiche durch den TOTAL CUSTOMIZING-Ansatz

